

23.06.2014 - 22:11 Uhr

Verteilungskämpfe unter Ärzten / Leitartikel von Jens Anker

Berlin (ots) -

Zwei Millionen Euro jährlich würde die Umsetzung dieser Forderung des Marburger Bundes die Arbeitgeber kosten. Angesichts der Milliardenumsätze im Gesundheitswesen eine eher unbedeutende Summe. Allein die punktuellen Streiks der vergangenen Woche haben den Klinikkonzern Vivantes bislang zwei Millionen Euro gekostet. Ein mehrtägiger Streik in den kommenden vier Tagen würde diese Summe um ein Vielfaches erhöhen.

Den ganzen Kommentar lesen Sie hier: www.morgenpost.de/129392904

Kontakt:

BERLINER MORGENPOST
Chef vom Dienst
Telefon: 030/2591-73650
bmcvd@axelspringer.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050382/100757983> abgerufen werden.